

Antrag auf Auffüllung von Bodenmaterial zur

- Bodenverbesserung
 Bewirtschaftungserleichterung

Hinweis

Die Auffüllung darf erst begonnen werden, wenn die Eignung des Auffüllmaterials nebenstehender Behörde nachgewiesen wurde.

Vervielfältigung, Nachahmung und Veröffentlichung und elektronische Speicherung nur mit Genehmigung!

Form-Solutions
Artikel-Nr. 020702LÖA
E-Mail: info@form-solutions.de
www.form-solutions.de

1. Antragsteller/in

Name der juristischen Person		Name/Ansprechpartner/in bei jur. Personen		Vorname	
Straße		Hausnummer	PLZ	Ort	
Telefon (Angabe freiwillig)		Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig)	

2. Grundstückseigentümer/in (sofern von Nr. 1 abweichend)

Name der juristischen Person		Name/Ansprechpartner/in bei jur. Personen		Vorname	
Straße		Hausnummer	PLZ	Ort	
Telefon (Angabe freiwillig)		Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig)	

3. Ausführende Baufirmen und Fachbauleiter/in

Firma		Fachbauleiter/in		Qualifikation	
Straße		Hausnummer	PLZ	Ort	
Telefon (Angabe freiwillig)		Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig)	

4. Auftragsfläche

Stadt/Gemeinde		Gemarkung			
Gewann		Flurstücksnummer			
Bodenzahl nach Bodenschätzung	Bodenart (z.B. Sand, Lehm, Ton, beziehungsweise Moorboden)				
Steingehalt					
<input type="checkbox"/> steinfrei <input type="checkbox"/> gering (bis 10 Vol-%) <input type="checkbox"/> mittel (10 – 30 Vol-%) <input type="checkbox"/> hoch (größer 30 Vol-%)					
Durchwurzelbare Bodentiefe in cm (ca.)		Derzeitige Nutzung (z.B. Acker, Grünland, Ödland)			

Wurde das Gelände früher schon aufgefüllt? ja nein

Besteht ein Verdacht auf Kontamination des Bodens mit Schadstoffen? ja nein

Befindet sich die Fläche in einem Wasserschutzgebiet? ja, Zone II III IIIA IIIB nein

Befindet sich die Fläche in einem Überschwemmungsgebiet? ja nein

Befindet sich die Fläche in einem der folgenden Schutzgebiete? ja nein
 Naturschutzgebiet Landschaftsschutzgebiet FFH-Gebiet Vogelschutzgebiet Biotop

5. Geplante Auftragsmaßnahme

Maximale Auffüllhöhe (cm)	Auffüllfläche (m²)	Auffüllvolumen (m³)	Voraussichtlicher Maßnahmenbeginn	Voraussichtliches Maßnahmenende
---------------------------	--------------------	---------------------	-----------------------------------	---------------------------------

6. Herkunft des Bodenaushubs

Stadt/Gemeinde			Gemarkung	
Straße	Hausnummer	Gewann	Flurstücksnummer	

7. Jetzige Nutzung der Entnahmefläche

Landwirtschaftliche Nutzfläche Wohn-/Siedlungsgebiet
 Industriegebiet/Gewerbegebiet Nahbereich eines Verkehrsweges (Straße, Parkplatz, Schienen) bis 10 m Abstand

Sonstige Nutzung

8. Beschaffenheit des Bodenaushubs

Bodengüte (Bodenschätzungsergebnis der Entnahmefläche, falls diese ehemals landwirtschaftlich genutzt wurde, zum Beispiel „sL 3 Vg 35/28“)

Bodenart (zum Beispiel Sand, Lehm, Ton beziehungsweise Moorboden)	Ausgangsgestein des Bodens (zum Beispiel Löss, Buntsandstein)
Steingehalt <input type="checkbox"/> steinfrei <input type="checkbox"/> gering (bis 10 Vol-%) <input type="checkbox"/> mittel (10 – 30 Vol-%) <input type="checkbox"/> hoch (größer 30 Vol-%)	Bodenart <input type="checkbox"/> Oberboden <input type="checkbox"/> Unterboden
Derzeitige Nutzung (z.B. Acker, Grünland, Ödland)	

Wurde der Boden in den letzten drei Jahren mit Klärschlamm behandelt? ja nein

Wurde das Gelände früher schon aufgefüllt? ja nein

Besteht für das Gelände ein Altlastenverdacht (**Hinweis:** Auskunft erteilt Ihre Gemeinde oder Ihr Landratsamt)? ja nein

9. Erklärung

Der Bodenaushub ist frei von Abfällen sowie von Bauschutt und Straßenaufbruch (zum Beispiel Schotter, Bitumenreste, Holz, Eisen, Beton, Felsaufbruch). Der Bodenaushub ist frei von groben Steinen (größer 20 cm) und Felsaufbruch. Nach meinem/ unserem Erkenntnisstand besteht kein Verdacht auf Kontamination des Bodenaushubs mit Schadstoffen. Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir bei Bodenbelastungen als Folge dieser Maßnahme zur Verantwortung gezogen werden kann/können.

10. Begründung/Erläuterung der Bodenverbesserung/Bewirtschaftungserleichterung

11. Anlagen

- Übersichtsplan
- Lageplan (aus der Flurkarte 1 : 2.500) Auftragsfläche deutlich markiert
- Auszug aus dem Liegenschaftskataster
- Längs- und Querschnitte des Geländes Höhenangaben vor/nach dem Bodenauftrag (**Hinweis:** nur erforderlich ab einer geplanten Auffüllhöhe von über 50 cm)
- Angaben zur Menge und Fläche für die Einrichtung von Oberbodenmieten beziehungsweise angeliefertem Bodenmaterial (**Hinweis:** nur wenn die Zwischenlagerung von Bodenmaterial geplant ist)

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in	Ort, Datum	Unterschrift Grundstückseigentümer/in (sofern abweichend)
------------	-------------------------------	------------	---

Einverständniserklärung in die Erhebung und Verarbeitung von Daten nach der Datenschutzgrundverordnung

Zur Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgt auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen die Erhebung und Verarbeitung aller notwendigen und erforderlichen personenbezogener Daten. Dabei handelt es sich insbesondere um Namen, Anschrift, Kontaktdaten sowie sonstige notwendigen Angaben. Diese Daten werden auf dem Server der zuständigen gespeichert und können nur von berechtigten Personen eingesehen werden.

Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben.

Darüber hinaus benötigt es für jede weitere Datenerhebung die Zustimmung des Nutzers. Eine automatische Löschung erfolgt nach 180 Tagen, insofern entsprechende Daten nicht weiter benötigt werden. In Fällen mit einer gebührenpflichtigen Verarbeitung kann es vorkommen, dass zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider übermittelt werden.

Rechte der betroffenen Person: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an uns übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Weiterhin können erhobene Daten bei Bedarf korrigiert, gelöscht oder deren Erhebung eingeschränkt werden.

Hiermit versichere ich, der Erhebung und der Verarbeitung meiner Daten zuzustimmen und über meine Rechte belehrt worden zu sein.